

Schulinterner Lehrplan

Stadtgymnasium Köln Porz – Sekundarstufe I

Geschichte

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben in Klasse 6

Unterrichtsvorhaben I: Der Mensch und seine Geschichte sowie das Leben in frühen Hochkulturen am Beispiel Ägypten

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
<p>Der Mensch und seine Geschichte – Was ist eigentlich Geschichte?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte – Nur Vergangenheit? • Sind Historiker allwissend? Wie wir etwas über die Vergangenheit erfahren. • Wie kann man etwas über das Leben der Menschen vor langer Zeit herausfinden? – Methoden der Archäologen 	<p><u>Sachkompetenz:</u> Die SuS... - unterscheiden einzelne Quellengattungen - beschreiben, wie Historiker forschen und arbeiten</p> <p><u>Methodenkompetenz:</u> Die SuS... - stellen ihre Familiengeschichte auf einem Zeitstrahl dar.</p> <p><u>Urteilskompetenz:</u> Die SuS... - verstehen in Ansätzen, dass Geschichte ein Konstrukt ist, das von Fragen ausgeht und immer wieder neu und anders geschrieben wird.</p> <p><u>Sachkompetenz:</u></p>	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u> Geschichte und Geschehen, Band 1, Klett-Verlag</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Quelle und Quellenarten - Darstellung - Epochen - Zeitleiste

<p>Die ersten Menschen – Primitive Wesen?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die ersten Menschengattungen – Konkurrenten ums Überleben? • Der Neandertaler – Ein Mensch wie wir? • Menschen der Altsteinzeit – Überlebenskünstler? • Der Übergang zur Jungsteinzeit – Eine Revolution? • Der Übergang zur Bronzezeit – Verändert sich das Leben zum Positiven? 	<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - lernen steinzeitliche Lebensformen kennen und unterscheiden die Lebensweise in Alt- und Jungsteinzeit voneinander. - kennen die Bedeutung von Handelsbeziehungen in der Bronzezeit und erkennen so einzelne Zusammenhänge zwischen ökonomischen und gesellschaftlichen Prozessen. <p><u>Methodenkompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ermitteln zielgerichtet Informationen und Daten in Geschichtsbüchern und in ihrem schulischen Umfeld zu ausgewählten Fragestellungen, - wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Sachquellen der Steinzeit unter Einbeziehung digitaler Medien aufgabenbezogen an (MKR 1, 2) - untersuchen Rekonstruktionszeichnungen. <p><u>Urteilskompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - vergleichen die Alt- und Jungsteinzeit und bewerten die Dimensionen der Neolithischen Revolution. <p><u>Sachkompetenz:</u> Die SuS...</p>	<p>Optional: https://www.unimuseum.uni-tuebingen.de/de/sammlungen/3d-museum.html</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Rekonstruktion - Nomaden - Neolithische Revolution - Alt- und Jungsteinzeit - Bronzezeit <p>- Nilschwemme</p>
--	---	--	---

<p>Leben in frühen Hochkulturen am Beispiel Ägypten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ägypten – Ein Geschenk des Nils? • Der Pharao – Mensch oder Gott? • Pyramiden und Totengericht – Welche Bedeutung spielt Religion für Ägypten? • Alltag in Ägypten – Ein schönes Leben? • Der Aufbau der ägyptischen Gesellschaft – Wer war oben, wer war unten? 	<ul style="list-style-type: none"> - erklären, welche Rolle der Nil für die Entwicklung der ägyptischen Hochkultur spielte, - benennen die Merkmale einer Hochkultur, - erläutern die Bedeutung der Pyramiden, - erläutern das Gesellschaftssystem Ägyptens. <p><u>Methodenkompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Geschichtskarten zu Ägypten untersuchen, - können Schaubilder zur Gesellschaftsordnung Ägyptens untersuchen, - ermitteln zielgerichtet Informationen und Daten in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten und in ihrem schulischen Umfeld zu ausgewählten Fragestellungen, (MKR 1, 2) - wenden grundlegende Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen aufgabenbezogen an. (MKR 5) <p><u>Urteilskompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen, inwieweit Ägypten eine typische frühe Hochkultur war, - beurteilen, welche Folgen die Arbeitsteilung für die ägyptische Gesellschaft hatte, - beurteilen die Bedeutung der Religion für Ägypten. 	<p>Optional:</p> <p>https://www.klett.de/inhalt/sixcms/me-dia.php/32/DO01_3-12-443015_AB_dig_Arb_tech-nik_Animat.29581.pdf</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Hochkultur - Pharao - Pyramide
---	--	---	--

Unterrichtsvorhaben II: Antike Lebenswelten – Griechische Poleis und Imperium Romanum

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
----------------------	-----------------------------	-----------------------------	---------------------

<p>Zusammenleben der Griechen – Vorstufe einer modernen Gesellschaft?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was machte die Griechen zu Griechen? • Lebensverhältnisse im antiken Athen: Mikon der Hausherr, Skythos der Sklave. • Demokratie in Athen? – Wer soll in einer Gemeinschaft Entscheidungen treffen? • Rechtfertigen Ziele angewandte Mittel? – der Kriegerstaat Sparta • Wer hat die bessere Verfassung: Athen oder Sparta? 	<p><u>Sachkompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Entstehung der griechischen Staatenwelt - erläutern die Entstehung der Demokratie - vergleichen der Gesellschaftsmodelle von Sparta und Athen. <p><u>Methodenkompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her, - ermitteln zielgerichtet Informationen und Daten in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten und in ihrem schulischen Umfeld zu ausgewählten Fragestellungen. (MKR 1, 2) <p><u>Urteilskompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede die Demokratie im antiken Athen mit der gegenwärtigen Demokratie in Deutschland hat. 	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u> Geschichte und Geschehen, Band 1, Klett-Verlag</p> <p>Optional: www.sequ-geschichte.de/wie-leben-die-athener/</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Antike - Polis - Aristokratie - Demokratie - Bürger/ Sklaven
<p>Rom – der „Nabel der Welt“?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach außen mächtig, aber im Innern brüchig – Folgen der römischen Eroberungen 	<p><u>Sachkompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären Rückwirkungen der römischen Expansion auf die inneren politischen und sozialen Verhältnisse der res publica, 	<p>Optional: Exkursion ins Römisch-Germanische Museum oder ins Landesmuseum Bonn</p>	

<ul style="list-style-type: none"> • Menschen in der Hauptstadt Rom – Was Gebäude über Lebensweisen im antiken Rom erzählen. • „imperium sine fine“ - War Rom die Megastadt der Antike? • Die römische familia – eine ganz normale Familie? • Das antike Erbe – Was blieb von den Römern übrig? • Athen-Sparta-Rom-Chang’an – Wo lebt es sich am besten? 	<ul style="list-style-type: none"> - stellen aus zeitgenössischem Blickwinkel großstädtisches Alltagsleben sowie Lebenswirklichkeiten von Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen im antiken Rom dar, - vergleichen zeitgenössische Bauwerke hinsichtlich ihrer Aussage über den kulturellen, gesellschaftlichen und technischen Entwicklungsstand in globaler Perspektive (Chang’an – Rom, Große Mauer – Limes). <p><u>Methodenkompetenz</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - ermitteln zielgerichtet Informationen und Daten in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten und in ihrem schulischen Umfeld zu ausgewählten Fragestellungen. (MKR 1, 2) <p><u>Urteilskompetenz:</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen Werte antiker Erziehung und bewerten sie unter Berücksichtigung gegenwärtiger familiärer Lebensformen, - beurteilen den Einfluss des Imperium Romanum auf die eroberten Gebiete. 		
---	--	--	--

Unterrichtsvorhaben III: Lebenswelten im Mittelalter

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
Herrschaft im Frankenreich - Im Zeichen der Macht von Kaiser und Kirche	<p><u>Sachkompetenz</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben, wie das Frankenreich entstand und wie es sich entwickelte, 	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u></p>	<ul style="list-style-type: none"> -Missionierung -Gottesgnadentum -Pfalz

<ul style="list-style-type: none"> • Mit den Franken ins Mittelalter - ein Neubeginn? • König und Kaiser Karl - ein Großer? • Die mächtigen Könige und Kaiser-War ihre Macht unumstritten? • Machtkampf zwischen König und Papst - Wer bestimmt über die Kirche? <p>Menschen im Mittelalter - Wovon wurde ihr Leben bestimmt?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Ständegesellschaft- Eine göttliche Ordnung? • Der Adel - Zum Herrschen geboren? • Der Klerus - „Bete und arbeite“? • Die Bauern - Ein Leben in Arbeit? • Mittelaltermarkt heute und damals - Ähnlichkeiten und Unterschiede 	<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben, wie Karl der Große herrschte, woher er als König seine Macht nahm und wie er sein Reich verwaltete, - erläutern den Dualismus zwischen Papst und König im Mittelalter, - erläutern die mittelalterliche Ständegesellschaft. <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> -wenden grundlegenden Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung von Bildquellen mit auch digitalen historischen Darstellungen und einfachen mittelalterlichen Quellen aufgabenbezogen an, (MKR 1, 2) - hinterfragen auch anhand digitaler Angebote die Wirkmächtigkeit gegenwärtiger Mittelalterbilder (MKR 1, 5), - präsentieren (fach-)sprachlich angemessen Arbeitsergebnisse zu einer hist. Fragestellung. <p><u>Urteilskompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Rolle der Religion im Mittelalter, - hinterfragen heutige Sichtweisen und Deutungen des Mittelalters kritisch, - beurteilen die Angemessenheit des Beinamens Karls „des Großen“. 	<p>Geschichte und Geschehen, Band 1, Klett-Verlag</p>	<ul style="list-style-type: none"> -Lehensvergabe -Vasallen -weltlich/geistlich -Investitur -Grundherrschaft -Adel -Klerus -Ständegesellschaft
--	---	---	--

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben in Klasse 7

Unterrichtsvorhaben I: Lebenswelten im Mittelalter

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:

<p>Lebenswelten im Mittelalter – Was wussten die Menschen voneinander?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Rolle spielte der Glaube im Mittelalter? • Wo ist das Zentrum der Welt? – Mittelalterliche Weltkarten und Weltvorstellungen im Vergleich • „Reisen“ im Mittelalter, neben-, gegen- oder miteinander? • Wie vollzog sich die Ausbreitung des Islam? • Kreuzzüge – Darf für den Glauben getötet werden? • Brücke zum christlichen Europa? Das maurische Spanien. • Stadt im Mittelalter – Frei, aber auch gleich? • Der Machtkampf um Mitsprache – Wer bestimmt in der Stadt? 	<p><u>Sachkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern unter Berücksichtigung eines regionalen Beispiels Interessen und Motive bei der Gründung von Städten, - informieren exemplarisch über transkontinentale Handelsbeziehungen und kulturelle Kontakte, - beschreiben exemplarisch die Sichtweise Fernreisender auf verschiedene Kulturen, - stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar, - beschreiben in einfacher Form Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen historischer Ereignisse wie zum Beispiel der Kreuzzüge. <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen an (MKR 1, 2, 5) - unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen, - wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Quellen auch unter Einbeziehung digitaler Medien z.B. auf die Rede Papst Urbans II. aufgabenbezogen an, (MKR 1, 2) - ermitteln zielgerichtet Informationen und Daten in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten zu ausgewählten Fragestellungen, (MKR 2) 		<ul style="list-style-type: none"> - Islam - Sultan - Kalif - Abendland - Orient - Kreuzzug - Toleranz - Heiliger Krieg - Koran - Muslim - Pilger - Stadtgesellschaft - Zunft - Gilde
---	---	--	---

	<ul style="list-style-type: none"> - erforschen und interpretieren historische Karten z.B. der Ebstorfer Weltkarte und einer arabischen Weltkarte. <p><u>Urteilskompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erörtern Ursachen für die Attraktivität des Lebens in einer mittelalterlichen Stadt, - vergleichen Merkmale einer europäischen mit einer afrikanischen Handelsmetropole, - beurteilen das Handeln von Menschen unterschiedlichen Glaubens im Spannungsverhältnis zwischen Koexistenz und Konflikt insbesondere am Beispiel der Kreuzzüge, - unterscheiden zur Beantwortung einer historischen Frage zwischen einem Sach- und Werturteil, - beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen, 		
--	--	--	--

Unterrichtsvorhaben II:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
<p>Aufbruch in eine neue Zeit - Rückblick als Fortschritt?</p>	<p>Die SuS...</p>	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u> Geschichte und Geschehen, Band 2, Klett-Verlag</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Frühe Neuzeit - Renaissance - Humanismus

<ul style="list-style-type: none"> • Neue wissenschaftliche Erkenntnisse – Kann man sie vor den Menschen verbergen? • Der Buchdruck – Warum war die Erfindung des Buchdrucks so wichtig? Der Buchdruck – der Beginn eines neuen Zeitalters? • Banken, Handel, Kaufleute – prägend bis heute?, • Hexenverbrennung - „Die Folter macht die Hexe“, • Für Gold, Gott und Gewürze – die Europäisierung der Erde 	<ul style="list-style-type: none"> - können den Epochenwechsel vom Mittelalter zur Neuzeit charakterisieren und seine Erscheinungsformen im Alltag der Menschen erläutern. (Renaissance: zum Beispiel Individuum, Neue Wissenschaft, Kopernikanische Wende; Buchdruck; zum Beispiel Bankwesen, Fernhandel) <p><u>Sachkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - können Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern, - stellen Umbrüche und Kontinuitäten vom Mittelalter zur Frühen Neuzeit verschiedener Beispiele aus Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Religion, - erklären die zunehmende globale Vernetzung bestehender Handelsräume in der Frühen Neuzeit, <p>, erklären an einem regionalen Beispiel Ursachen und Motive der Hexenverfolgungen,</p> <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen beschaffen (zum Beispiel Buchnutzung, Bibliothek, Internet). (MKR 2) - können bei der Analyse, Strukturierung und Darstellung von historischen Sachverhalten Fachbegriffe anwenden. <p><u>Urteilskompetenz</u></p>		<ul style="list-style-type: none"> - Buchdruck - Kopernikanische Wende - Kredit und Zinsen - Wechsel - Bankwesen - Fernhandel - Ketzer - Kulturtransfer / Kulturkonflikt - indigene Völker - Konquistador - Kolonialherrschaft - Kolonialisierung - Missionierung - Dreieckshandel
---	--	--	--

<p>Aufbruch und Glaubenskonflikte in Europa</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kirche spaltet sich - Warum führen die Ideen Martin Luthers zur Kirchenspaltung? Erfahrung vor Tradition? Vernunft vor Glaube? 	<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Triebkraft von Innovationen und Technik (u.a. Buchdruck) auf politische und gesellschaftliche Entwicklungen, - beurteilen am Beispiel einer frühkapitalistischen Handelsgesellschaft das Verhältnis von wirtschaftlicher und politischer Macht, - können die eigene Kultur mit anderen Kulturen in ihrer historischen Bedingtheit vergleichen und bewerten, - bewerten die Angemessenheit von geschichtskulturellen Erinnerungen an Kolonialisierungsprozesse auch in digitalen Angeboten, (MKR 5) - können die Expansion Europas nach Amerika und Asien analysieren und ihre Folgen für die „Neue“ und die „Alte“ Welt bewerten. (Kolonialisierung, zum Beispiel Aztekenreich, Inkareich, Mayareich; Dreieckshandel, Luxuswaren). <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Reformation als Umbruch charakterisieren und ihre politischen Folgen erklären. (Reformation, Bauernkrieg, Reich: Territorialstaat, Konfessionalisierung). <p><u>Sachkompetenz</u></p>		<ul style="list-style-type: none"> - Reformation - Gegenreformation - Ablass - Calvinismus
---	--	--	--

<ul style="list-style-type: none"> • Der Bauernkrieg – ein berechtigter Aufstand? • Lässt sich trotz Spaltung Frieden bewahren? • 30 Jahre Krieg – aus Glaubensgründen oder Machtkalkül? 	<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern religiöse und politische Ursachen sowie gesellschaftliche, politische und ökonomische Folgen des 30jährigen Krieges für Menschen, - erläutern Voraussetzungen, Gründe und Folgen der Entdeckungsreisen und Eroberungen der Europäer. <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die für eine Problemlösung erforderlichen Informationen beschaffen (zum Beispiel Buchnutzung, Bibliothek, Internet), (MKR 2) - können bei der Analyse, Strukturierung und Darstellung von historischen Sachverhalten Fachbegriffe anwenden. - können unterschiedliche Materialien (insbesondere Texte, Karikaturen) auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritisch analysieren. (MKR 5) - können Informationen sammeln, Informationen ordnen, ein Lernplakat gestalten. <p><u>Urteilskompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen das Handeln Luthers im Hinblick auf Intention und beabsichtigte sowie unbeabsichtigte Folgen. 		
---	--	--	--

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
<p>Die Französische Revolution – Fortschritt durch Gewalt?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ludwig XIV. – ein Sonnenkönig? • Die Ständegesellschaft – wer will sie (nicht)? • Ist Wissen Macht? Die Bedeutung der Aufklärung • „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“ – um jeden Preis? • Napoleon: Vollender oder Totengräber der Revolution? • Deutschland unter Napoleon – Besatzung oder Befreiung? 	<p><u>Sachkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - benennen Personen und charakteristische Merkmale des Absolutismus, des Merkantilismus und der Aufklärung, - unterscheiden zwischen Anlass und Ursachen der Französischen Revolution, - beschreiben die wesentlichen Merkmale und Umbrüche der Jakobinerherrschaft und deren Ursachen im Zusammenhang, - benennen Schlüsselereignisse, Personen und Merkmale der Epoche der Herrschaft Napoleon. <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen (insbesondere Texte, Historien Gemälde) auch unter Einbeziehung digitaler Medien aufgabenbezogen an (MKR 1), - nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (z.B. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern. <p><u>Urteilskompetenz</u></p>	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u></p> <p>Geschichte und Geschehen, Band 2, Klett-Verlag</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Sonnenkönig - Ständegesellschaft - Absolutismus - Merkantilismus - Aufklärung - Menschen- und Bürgerrechte - Zensuswahlrecht - Allgemeines Wahlrecht - Konstitutionelle Monarchie - Schreckensherrschaft - Säkularisation - Direktorium

<p>Deutschland auf dem Weg zu Einheit und Freiheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Wiener Kongress – dauerhafte Neuordnung Europas? • Das Hambacher Fest – ein Meilenstein der Vormärz-Entwicklung? • Reichsgründung „von oben“ – endlich Einheit und Freiheit? 	<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen das Handeln der Protagonistinnen und Protagonisten in der Französischen Revolution unter Berücksichtigung der Kategorien Freiheit und Gleichheit, - bewerten Anspruch und Wirklichkeit der Menschen- und Bürgerrechte von 1789 in der Französischen Revolution, - bewerten die Bedeutung der Französischen Revolution für die Gegenwart, - beurteilen die Folgen von Napoleons Herrschaft für Deutschland und Europa. <p><u>Sachkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - benennen Veränderungen für die europäische Ordnung in den Beschlüssen des Wiener Kongresses und deren Folgen - erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis im Kaiserreich - beschreiben den politische Weg zum/im Nationalstaat und erklären die Grundsätze der Politik Bismarcks <p><u>Urteilskompetenz</u></p>		<ul style="list-style-type: none"> - Liberalismus - Nationalismus - Nationalstaat - Zensur - Nationalversammlung - Parlamentarische Republik parlamentarische Monarchie - konstitutionelle Monarchie - Grundrechte
--	---	--	--

<p>Fortschritt oder Wandel? – Veränderungen der sozialen und kulturellen Lebenswelten im 19. Jahrhundert (Industrialisierung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Warum begann die industrielle Entwicklung in England? • Industrialisierung in Deutschland • Wie kann die soziale Frage gelöst werden? 	<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Frage nach dem Scheitern der deutschen Revolution von 1848/49, - beurteilen die Reichsgründung „von oben“ und nehmen kritisch hinsichtlich seiner politischen Struktur Stellung. <p><u>Sachkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - charakterisieren wirtschaftliche und gesellschaftlich-soziale Auswirkungen der Industriellen Revolution im Allgemeinen und an einem regionalen Beispiel, - erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland, - unterscheiden Formen, Etappen und regionale Ausprägungen der industriellen Entwicklung in Deutschland, - erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - entnehmen statistischem Material und Fotografien gezielt Informationen. <p><u>Urteilskompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p>		<ul style="list-style-type: none"> - Industrialisierung - Zollverein - Binnenmarkt - Kapitalismus - Sozialismus - Soziale Frage - Sozialistengesetze
--	--	--	---

	<ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Problematik industrieller Entwicklung - schätzen Standpunkte zur Lösung der Sozialen Frage im Hinblick auf Interessenbezogenheit und ideologische Implikationen ansatzweise ein - beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiserreichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit. 		
--	--	--	--

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben in Klasse 9

Unterrichtsvorhaben I: Der industrialisierte Nationalstaat – Durchbruch zur Moderne

(Das Unterrichtsvorhaben kann optional verkürzt werden, sofern es bereits in Klasse 7 ausführlich behandelt wurde)

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
<p>Deutsches Kaiserreich und Industrialisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reichsgründung „von oben“ – endlich Einheit und Freiheit? • Wie wurde das deutsche Kaiserreich regiert? 	<p><u>Sachkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Bedeutung des deutsch-französischen Krieges für das nationale Selbstverständnis im Kaiserreich 	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u></p> <p>Geschichte und Geschehen, Band 3, Klett-Verlag</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Nationalismus - Nationalstaat - Industrialisierung - Zollverein - Binnenmarkt - Kapitalismus - Sozialismus

<ul style="list-style-type: none"> • Nationalismus und Militarismus • Der Umgang mit Andersdenkenden und Minderheiten • Warum begann die industrielle Entwicklung in England? • Verspäteter Aufbruch in Deutschland • Neue Industrien entstehen • Die Industrialisierung verändert den Alltag • Wie kann die soziale Frage gelöst werden? 	<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben den politische Weg zum/im Nationalstaat und erklären die Grundsätze der Politik Bismarcks - charakterisieren wirtschaftliche und gesellschaftlich-soziale Auswirkungen der Industriellen Revolution im Allgemeinen und an einem regionalen Beispiel, - erläutern Voraussetzungen und Folgen des industriellen „Take-off“ in Deutschland, - unterscheiden Formen, Etappen und regionale Ausprägungen der industriellen Entwicklung in Deutschland, - erläutern vor dem Hintergrund der Sozialen Frage Lebens- und Arbeitswelten von Männern, Frauen und Kindern in ländlichen und urbanen Regionen <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - entnehmen statistischem Material und Fotografien gezielt Informationen. - gestalten und präsentieren zeitliche Abläufe in analoger und digitaler Form, optional in Form eines digitalen Zeitstrahls. (MKR 4) - führen Informationsrecherchen z.B. in einem virtuellen Kartenarchiv durch, filtern und strukturieren die themenrelevanten Informationen und bereiten diese auf, optional in einem virtuellen Kartenarchiv (MKR 2) - analysieren und reflektieren analoge und digitale Darstellungen, optional Erklärvideos. (MKR 5) <p><u>Urteilskompetenz</u></p>		<ul style="list-style-type: none"> - Soziale Frage - Sozialistengesetze
--	--	--	---

	<p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Reichsgründung „von oben“ und nehmen kritisch Stellung hinsichtlich seiner politischen Struktur. - beurteilen den Charakter des Deutschen Kaiserreichs zwischen Fortschritt, Stagnation und Rückständigkeit. - beurteilen die Problematik industrieller Entwicklung. - schätzen Standpunkte zur Lösung der Sozialen Frage im Hinblick auf Interessenbezogenheit und ideologische Implikationen ansatzweise ein. 		
--	---	--	--

Unterrichtsvorhaben II: Imperialismus und Erster Weltkrieg

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
<p>Imperialismus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Außenpolitik im Wandel • Handlungsmotive der europäischen Großmächte • Umgang mit den Einheimischen 	<p><u>Sachkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern zentrale Motive, Formen und Folgen des Imperialismus europäischer Staaten in Afrika <p><u>Methodenkompetenz</u></p> <p>Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen an 	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u></p> <p>Geschichte und Geschehen, Band 3, Klett-Verlag</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Imperialismus - Kolonialismus - Panslawismus - Chauvinismus - Schutzgebiet - Schutzvertrag - Formell/informelle Herrschaft

<p>Erster Weltkrieg</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ursachen, Verlauf und Folgen des Ersten Weltkrieges • Augusterlebnis 1914: Kriegsbegeisterung • Erster moderner Krieg • Schuldfrage: Experten ziehen Bilanz 	<p><u>Urteilskompetenz</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten an einem konkreten Beispiel den Umgang mit geschichtskulturellen Zeugnissen deutscher Kolonialgeschichte unter Berücksichtigung digitaler Angebote (MKR 2) <p><u>Sachkompetenz</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden zwischen Ursachen und Anlass des Ersten Weltkrieges • erläutern Auswirkungen der modernen Kriegsführung auf die Art der Kampfhandlung und auf das Leben der Zivilbevölkerung <p>Urteilskompetenz Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Motive und Handeln der Politiker während der Julikrise im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen • beurteilen die Kriegsursachen vor dem Hintergrund der Schuldfrage der Staaten 		<ul style="list-style-type: none"> - Zweibund, Triple Entente, Entente cordiale, Heilige Allianz - Heimatfront/Kriegsfront - Marokkokrise, Julikrise - Reparationen
---	--	--	---

Unterrichtsvorhaben III: Die Weimarer Republik – zwischen Erfolg und Scheitern

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
----------------------	-----------------------------	-----------------------------	---------------------

<p>Die Weimarer Republik – zwischen Erfolg und Scheitern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frieden durch Revolution? • Republik ohne Demokraten? • Krisenjahr 1923 – Zusammenarbeit mit ehemaligen Gegnern? • Kommt mit dem Aufschwung mehr Stabilität? • Fortschritt im Alltag? • Ein Ausweg aus der Weltwirtschaftskrise? • Die Republik am Ende – Scheitern oder Zerstörung? 	<p><u>Sachkompetenz:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> - identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen. - stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar. <p><u>Methodenkompetenz:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an. (MKR 5) - präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen. (MKR 4) <p><u>Urteilskompetenz:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen. - beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit, Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen. 	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u> Geschichte und Geschehen, Band 3, Klett-Verlag</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Räte / Rätssystem - Spartakusgruppe - Freikorps - Mehrheits- und Verhältniswahlrecht - Volksentscheid - Dolchstoß-Lüge - Dawes-Plan - Vertrag von Locarno - Schwarzer Freitag - New Deal - autoritäres Regime - Notverordnung - Präsidialregierung - SA
--	--	---	--

Unterrichtsvorhaben IV: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Fachbegriffe, z.B.:
<p>Der Nationalsozialismus: Ende des Rechts- und Verfassungsstaats (1933/34)</p> <ul style="list-style-type: none"> Nationalsozialisten an der Macht – wie wurde die Demokratie zerstört? Worauf gründete die NS-Weltanschauung? <p>Der Nationalsozialismus: Ideologie und Herrschaftssystem</p> <ul style="list-style-type: none"> Propaganda im NS-Staat Jugend unterm Hakenkreuz – Erziehung für das Regime <p>Der Nationalsozialismus: Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausgegrenzt, unterdrückt, verfolgt – wer stand außerhalb der „Volksgemeinschaft“? Jüdisches Leben in Biografien Zwischen Anpassung und Zustimmung – oder: Warum machten so viele mit? 	<p><u>Sachkompetenz</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern Merkmale des totalen Staates und Stufen seiner Verwirklichung im Nationalsozialismus erläutern grundlegende Elemente der NS-Ideologie (u.a. „Rassenlehre“, Antisemitismus, „Führergedanke“) deren Ursprünge und deren gesellschaftliche und politische Auswirkungen. erläutern Maßnahmen, deren Zielsetzungen und ihre Auswirkungen auf Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Andersdenkende, Euthanasieopfer und Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter von Seiten des NS-Staates stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des 2. Weltkrieges dar erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur. erläutern Anlass und Folgen des Kriegseintritts der USA im Pazifikraum stellen Verbrechen an der Zivilbevölkerung während des Zweiten Weltkriegs dar. <p><u>Methodenkompetenz</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen (insbesondere Texte) auch 	<p><u>Unterrichtliche Materialgrundlage:</u> Geschichte und Geschehen, Band 3, Klett-Verlag</p> <p>Optional: Exkursion in das EL-DE-Haus</p>	<p>Sturmabteilung Schutzstaffel Konzentrationslager Gleichschaltung arisch/Arier völkisch Antisemitismus Faschismus Propaganda Hitlerjugend Bund Deutscher Mädel Reichsarbeitsdienst Gleichschaltung Holocaust Shoah Deportation Genozid Euthanasie Eugenik Rassenhygiene Zwangsarbeit Totaler Krieg Widerstand Bombenkrieg Propaganda Erinnerungskultur NS-Bürokratie</p>

<ul style="list-style-type: none"> • „Erfolge“ der Nationalsozialisten – was steckt dahinter? <p>Der Nationalsozialismus: Alltagsleben in der NS-Diktatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Erfolge“ der Nationalsozialisten – was steckt dahinter? • Frieden heucheln, für den Krieg rüsten – die Außenpolitik der Nationalsozialisten <p>Der zweite Weltkrieg: Vernichtungskrieg und Holocaust</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der deutsche Vernichtungskrieg in Europa • Frieden heucheln, für den Krieg rüsten – die Außenpolitik der Nationalsozialisten • Der deutsche Vernichtungskrieg in Europa • Der Völkermord an den europäischen Juden und den Sinti und Roma • Die deutsche Bevölkerung und der Holocaust: Nichts gewusst? • Zwangsarbeit im Nationalsozialismus <p>Der Nationalsozialismus: Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen</p>	<p>unter Einbeziehung digitaler Medien aufgabenbezogen an (MKR 1,4),</p> <ul style="list-style-type: none"> - treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung. (MKR1) - nutzen grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Dokumentationen <p><u>Urteilskompetenz</u> Die SuS...</p> <ul style="list-style-type: none"> - nehmen Stellung zur Verantwortung politischer Akteure und Gruppen für die Zerstörung des Weimarer Rechts- und Verfassungsstaats. - erörtern an Beispielen Handlungsspielräume der Menschen unter den Bedingungen der NS-Diktatur. - beurteilen die Rolle der Außen- und Wirtschaftspolitik für Zustimmung zum oder Ablehnung des Nationalsozialismus, - beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote. (MKR 4.1) - erörtern die sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebende historische Verantwortung im Umgang mit der eigenen Geschichte. 		
--	--	--	--

<p>Zustimmung, Unterdrückung, Verfolgung, Entrechtung und Widerstand</p> <ul style="list-style-type: none">• Wer leistete Widerstand? <p>Zweiter Weltkrieg, Vernichtungskrieg und Holocaust</p> <ul style="list-style-type: none">• Wie kam es zum Krieg im Pazifik?• Von der Kriegswende in Europa – ein 200-203 totaler Krieg? <p>Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none">• Flucht und Vertreibung in Europa <p>NS-Erinnerungskultur heute – auf der Suche nach dem „richtigen“ Umgang mit der Geschichte</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Villa ten Hompel – einst Schaltzentrale der NS-Polizei, heute Ort der Erinnerung			
--	--	--	--